

Kurzbericht zu den Beschlüssen des Gemeinderats **Sitzung vom 15.10.2024**

Bürgermeister Maas gratulierte herzlich nachträglich zum Geburtstag von Herrn Weber.

Weiter begrüßt Herr Maas die neue Hauptamtsleiterin Frau Vera Leibing zum ersten Mal in dieser Runde.

Fragemöglichkeiten für Einwohner:

Ein Bürger erkundigte sich nach dem Hebesatz der Gemeinde für Grundsteuer und wann dieser beschlossen wird.

Hr. Maas erläuterte die Vorgehensweise für Satzungsbeschlüsse. Nach Absprache mit der Kämmerei wird eine Information aus dem Rathaus erfolgen.

Eine Bürgerin bat darum, am Wasserturm Horn eine Toilette aufzustellen. Gerade in den Sommermonaten ist die dortige Grillstelle stark frequentiert daher wäre eine Toilette notwendig.

Hr. Maas berichtete hierzu, dass dies in den Haushaltsberatungen diskutiert werden sollte, da eine Toilettenanlage mit höheren Kosten zusammenhänge.

Vorstellung der Arbeit des Polizeipostens Horn

Bürgermeister Maas begrüßte zu diesem Tagesordnungspunkt Herrn Polizeihauptkommissar Singer. Herr Singer stellte den Polizeiposten Horn und die Tätigkeiten von sich und seinen beiden Kollegen vor.

Er berichtete, dass sich in den letzten Jahren die Kriminalität verändert habe. Die Kriminalität im Internet hat zugenommen und beschäftigt die Polizei. Er berichtete von einigen Fällen mit Fishing, Gewinnversprechen und warnt vor Betrugsfällen bei Überweisungen ins Ausland.

Ebenso nehmen sogenannte Säm-Delikte zu, hierbei sind ältere Mitmenschen besonders gefährdet. Mit dem sogenannten Enkeltrick und mit fingierten Handwerkern wird versucht älteren Menschen Geld zu entwenden.

Weiter beschäftigt sich der Polizeiposten Horn mit Abschiebungen, Vermisstensuche, häusliche Gewalt, Fundsachen, entlaufene Tiere und Nachbarschaftsstreitigkeiten.

Er stellte dem Rat und den interessierten Bürger:innen die Statistik des vergangenen Jahres auf der Höri vor. Insgesamt schließt er seine Vorstellung mit dem Fazit, dass sich die Menschen auf der Höri sicher fühlen können.

Hr. Maas bedankte sich bei Herrn Singer für seine Ausführungen und die stets gute Zusammenarbeit mit dem Polizeiposten mit einem Präsentkorb.

Bauleitplanung Horn Schlössli

Antrag zur Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes

Die Gemeinderäte Amann, Burkart und Bürgel verlassen aufgrund einer möglichen Befangenheit den Sitzungstisch und nehmen im Zuhörerraum Platz.

Hr. Maas erläuterte nochmals den Sachverhalt und blickt auf die stattgefundene Bürgerversammlung am 08.10.2024 zurück. Er freute sich, dass so viele interessierte Bürgerinnen und Bürger die Infoveranstaltung angenommen haben um sich über das Vorhaben zu informieren.

Hr. Maas begrüßte zur Sitzung die Brüder Martin und Sebastian Amann, die als Vorhabensträger zusammen mit ihrem Architekt Herrn Bucher das Vorhaben nochmals vorstellten.

Nach einer kurzen Vorstellung des Projektes werden Fragen zugelassen.

Gemeinderätin Biechele sprach sich für die Planung aus und freute sich darüber, dass mit diesem Vorhaben 30 bis 40 neue Arbeitsplätze in der Gemeinde geschaffen werden.

Gemeinderat Sessler erkundigte sich wie die Gewinnung des enormen Energiebedarfs geplant ist.

Martin Amann berichtete hierzu, dass ein Ingenieurbüro aus Radolfzell mit der Prüfung von Wasser Wärme Gewinnung beauftragt wurde. Alternativ soll eine Geothermie überprüft werden. Zusätzlich werden auf den Dachflächen Solaranlagen angebracht.

Hr. Maas erläuterte nochmals, dass bislang noch keine Gespräche mit weiteren Behörden wie Denkmalschutz, Naturschutzbehörde stattgefunden haben. Im Zuge dieser Gespräche könnten sich die Planungen nochmals verändern.

Nach dem keine weiteren Fragen aus dem Gremium gestellt werden, ermöglicht Hr. Maas der Bürgerschaft fragen direkt an den Architekten bzw. die Bauherrschaft zu stellen.

Ein Bürger erkundigte sich nach den Baumaterialien die für den Bau verwendet werden sollen.

Herr Bucher berichtete hierzu, dass ein Skelettbau angedacht ist. Mit Stahlstützen und Betondecken. Die Innenwände sollen aus Holzständer errichtet werden und auch die Außenwände sollen aus Holzelementen bestehen.

Eine weitere Frage zielte auf den Baustellenverkehr ab und wie dieser abgewickelt werden soll.

Herr Bucher erläutert hierzu, dass er den Baustellenverkehr nicht über die Hornstaaderstraße leiten möchte, sondern nach westen hin geführt werden soll. Aber die genaue Vorgehensweise soll dann zu gegebenem Zeitpunkt mit allen Beteiligten, vor allem mit der Verwaltung abgeklärt werden.

Weiter wurde aus dem Zuhörerraum nachgefragt, ob es eine Alternative zu Geothermie und Wasserwärmegewinnung gibt.

Herr Amann sagte aus, dass dies derzeit noch geprüft wird.

Hr. Maas bedankt sich bei den Zuhörern und dem Gemeinderat für die detaillierten Rückfragen, dies zeige wie groß das Interesse an dem Vorhaben in der Bevölkerung ist.

Der Gemeinderat begrüßt das Entwicklungsvorhaben grundsätzlich und beauftragt die Verwaltung, die notwendigen vorbereitenden Schritte anzugehen, um das Verfahren für einen vorhabenbezogenen Bebauungsplan einzuleiten.

Bauangelegenheiten

Dorfstraße 18a, Flst. Nr. 149/6, Hemmenhofen

Neubau Wohnhaus mit zwei Wohneinheiten

Antrag auf Bauvorbescheid

Der Gemeinderat erteilt sein Einvernehmen nach § 36 BauGB.

Ludwig-Finckh-Weg 10, Flst. Nr. 1975, Gaienhofen

Nutzungsänderung TG Stellplätze zu allg. Lagerfläche

Antrag auf Baugenehmigung im vereinf. Verfahren

Der Gemeinderat erteilt sein Einvernehmen nach § 36 BauGB mit der Vorgabe, dass ein Stellplatznachweis vorgelegt wird.

Weiler Straße 50, Flst. Nr. 218, Horn

Neubau Zweifamilienhaus

Antrag auf Baugenehmigung im vereinfachten Verfahren

Der Gemeinderat erteilt sein Einvernehmen nach § 36 BauGB zu dem Antrag der Befreiungen nicht.

Bekanntgaben der Verwaltung

Hr. Maas berichtete über den Breitbandausbau und übergibt das Wort an Herrn Martin, der den derzeitigen Stand weiter erläutert. Dieser berichtet, dass der Ausbau in den Ortsteilen derzeit gut voranschreite, es werden nun die Anschlüsse der Außenbereiche vorgenommen. Die Maßnahme wird mit 90 % aus Zuschüssen finanziert.

Gemeinderat Weber erkundigte sich nach dem Stand des Anschlusses auf Hof Balisheim. Entgegen der Annahme der Verwaltung wurde bislang dort nur ein Gebäude angeschlossen.

Hr. Martin sagte zu, den weiteren Anschluss zu veranlassen.

Fragemöglichkeit für Gemeinderäte

Gemeinderat Bohner erkundigte sich nach dem Zustand des alten Baumbestandes in der Uferanlage. Es wurden bedenken an ihn herangetragen.

Hr. Martin berichtet hierzu, dass jeder Baum im Gemeindegebiet in einem Baukataster verzeichnet ist und diese einmal jährlich überprüft werden.

Gemeinderat Amann berichtete, dass durch den Gutachterausschuss mehrere Grundstücke nicht richtig bewertet wurden. Dies Verursachte auch viele Einsprüche. Er drängt darauf, dass mehr Informationen an die Bevölkerung ergehen sollen.

Hr. Martin sieht die Vorgehensweise des Gutachterausschusses auch nicht als glücklich an, die Gemeinde steht jedoch in regem Kontakt mit dem Gutachterausschuss, um solche Fehler zu vermeiden.

Gemeinderat Ruhland fragte nach, ob auch auf dem Gemeindegebiet eine Pflanzaktion in diesem Jahr stattfindet.

Hr. Martin führt aus, dass entlang der Landesstraße derzeit Bäume gepflanzt werden.

Gemeinderat Ruhland bringt den Vorschlag ein, auch im Bereich des Yachtclubparkplatzes Bäume zu pflanzen.

Gemeinderat Burkhart bat darum, dass die Fehler des Gutachterausschusses behoben werden.

Hr. Martin rät dazu die Thematik direkt beim Gutachterausschuss anzusprechen.

Fragemöglichkeit für Einwohner

Es wurden keine weiteren Fragen gestellt.